

Deutsche Bibliotheksstatistik (DBS)

Neu gestaltete Fragebogen für Öffentliche Bibliotheken ab 1996

Hannelore Klempin

Mit dem Berichtsjahr 1996 wird die Deutsche Bibliotheksstatistik (DBS) für öffentliche Bibliotheken in veränderter Form weitergeführt. Über den Inhalt der neuen Fragebogen waren alle Öffentlichen Bibliotheken und Fachstellen im November 1995 im Zuge des Versands der bis dahin noch geltenden DBS-Fragebogen informiert worden.

Das auf dem Grundfragebogen enthaltene Erhebungsprogramm zur Deutschen Bibliotheksstatistik ist das Arbeitsergebnis einer DBI-Expertengruppe (Mitglieder: *Bernd Ingwersen*, Vorsitz, Hamburger Öffentliche Bücherhallen; *Prof. Agnes Jülkenbeck*, FHB Stuttgart; *Heinrich Obberg*, Stadtbücherei Bonn; *Günter Pflaum*, Staatliche Büchereistelle Detmold; *Hannelore Klempin*, DBI). Ihr Auftrag für die Überarbeitung bestand darin, die DBS zu einem besser nutzbaren Arbeitsinstrument zu entwickeln.

Das bedeutete, den bisherigen Fragebogen von solchen Daten, die wenig aussagekräftig sind, zu entlasten, andere Daten in mehrjährigen Abständen zu erheben, aber vor allem die Aussagen über Kapazitäten und Leistungen der Bibliotheken durch die Neuaufnahme relevanter Daten qualitativ anzureichern - unter Wahrung der Kontinuität der statistischen Erhebung in den grundsätzlichen Kennzahlen bei gleichzeitiger Verringerung des Frageumfangs.

* Vgl. Veröffentlichungen in BIBLIOTHEKSDIENST: 28 (1994) 8, S. 1213-1228, 29 (1995) 1, S. 97-98; BibliotheksInfo: 4 (1994) 8, S. 454-468, 5 (1995) 1, S. 53-55.

Im Zuge der Veränderungen der DBS-Erhebungsbogen werden auch Auswertung und Darstellungen der Daten in den Publikationen für den Nutzer verbessert und erweitert, um sie vor allem für den Zweck von Betriebsvergleichen bedarfsgerechter zu gestalten. (Eine Veröffentlichung dazu ist für einen späteren Zeitpunkt vorgesehen.)

Das Ergebnis der Expertengruppe sollte gleichzeitig Rationalisierungs- und Optimierungseffekt für die DBS haben. Daher wurde als generelle Basis für diese Bedarfsdeckung der jährliche standardisierte Grundfragebogen für alle Typen von öffentlichen Bibliotheken geschaffen, der auf ständig lieferbare und andauernd auf allen Ebenen benötigte Hauptkennzahlen reduziert ist.

Da jedoch zunehmend tiefer gegliederte Angaben wünschenswert werden, deren Erhebung aber für Aussagen zu grundsätzlichen Tendenzen auch in größeren Abständen ausreicht, wurden die im Dreijahresrhythmus wechselnden Zusatzbogen (zu Ressourcen, Angeboten und Nutzung, Organisation und - möglicherweise - Kosten) als detaillierter Blick auf die Standardaussagen im Grundfragebogen installiert. Deren Fragestellungen korrespondieren mit denen im Grundfragebogen und untereinander, so daß sie für die Ermittlung weiterer qualitativer Kennzahlen gegenseitig verwendbar sind. Für das Berichtsjahr 1996 gilt bereits der erste Zusatzfragebogen für öffentliche Bibliotheken mit hauptamtlichem Personal zum Thema "Ressourcen".

Im Zusammenhang mit der Überarbeitung der DBS-Fragebogen entstand auch die Frage danach, den bisherigen, mit der DBS zusammen versandten zusätzlichen Fragebogen für die Fachstellen ebenfalls zu überarbeiten. Im Verlaufe der Arbeiten einigte sich eine gemeinsame Arbeitsgruppe von staatlichen und kirchlichen Fachstellen über einheitliche zusätzliche jährliche Fragestellungen für den Fachstellenbedarf. Desweiteren wurde seitens der Fachstellen der Wunsch an das DBI herangetragen, diese spezifischen Fragestellungen ebenfalls über den DBS-Fragebogen zu transportieren. Zur Unterstützung der Fachstellenarbeit hat das DBI dem entsprochen.

Der jetzt vorliegende DBS-Bogen ist ein Kompromiß zwischen dem Ergebnis aus dem Expertengruppenauftrag und dem Bedarf der Fachstellen: Auf dem neuen Grundfragebogen mit den Standardfragen der Deutschen Bibliotheksstatistik für die jährlichen Veröffentlichungen durch das DBI sind auch die jährlich wiederkehrenden Fragen für den spezifischen Fachstellenbedarf abgedruckt. Sie werden jedoch nicht im DBI verarbeitet, die Auswertung nimmt die jeweilige Fachstelle vor.

Für Rückfragen und Hinweise zur DBS stehen zur Verfügung:

Hannelore Klempin, Deutsches Bibliotheksinstitut, Haus 2, Luisenstr. 57, 10117 Berlin, Tel.: (030) 23 119-466

Sabine Kieslich, Deutsches Bibliotheksinstitut, Haus 1, Alt-Moabit 101 A, 10559 Berlin, E-Mail: kieslich@dbi-berlin.de; Tel. (030) 39 077-125

Anfragen zu Besucherzählgeräten beantwortet:

Ute Stephan, Deutsches Bibliotheksinstitut, Haus 2, Luisenstr. 57, 10117 Berlin, Tel.: (030) 23 119-440

Auf den folgenden Seiten werden Grund- und Zusatzfragebogen abgebildet, auf die Erläuterungen muß hier aus Platzgründen verzichtet werden.

Die Fragepositionen zur Deutschen Bibliotheksstatistik (DBS) nach dem Programm der Expertengruppe für den Grundfragebogen sind in der nachfolgenden Abbildung mit grauer Schattierung hinterlegt und eingerahmt, da eine farbliche Wiedergabe hier nicht möglich ist. Die anderen Fragen beziehen sich auf den Fachstellenbedarf.

DEUTSCHE BIBLIOTHEKSSTATISTIK (DBS) 19

Ausfertigung für das DBI

Bibliotheksstempel

Identifikations-Nr.
 (bei Systemen:
 Nr. der Hauptstelle)

01

Grundfragebogen Öffentliche Bibliotheken

Alle Angaben für Hauptstelle und Zweigstellen sind zu addieren!

I. ALLGEMEINE ANGABEN

Zahl der Bibliotheken* (1)
 Gesamtfäche (in vollen m²)* (2)

Fläche d. Hauptstelle (in vollen m²)

Tatsächliche Öffnungszeiten im Berichtsjahr* (3)

Veranstaltungen, Ausstellungen, Führungen* (4)

Führungen: Schulklassen/Gruppen

Veranstaltungen für Kinder

Ausstellungen

Veranstaltungen für Erwachsene

Soziale Bibliotheksdienste ja nein

Benutzungsgebühren (ohne Anmeldegebühren) (Zutreffendes bitte ankreuzen)* (5) ja nein

II. BENUTZER (im Berichtsjahr)

Entleiher (= aktive Benutzer) im Berichtsjahr* (6)

darunter: Entleiher bis einschließlich 14 Jahre

Neuanmeldungen im Berichtsjahr* (7)

Besucher im Berichtsjahr* (8)

III. MEDIEN:

Bestand am 31.12.

Entleihungen im Berichtsjahr

Sachliteratur

Schöne Literatur

Kinderliteratur

darunter: Fremdsprachige Literatur

Noten

Bücher und gebundene Zeitschriftenjahrgänge* (9) (14)

Zeitschriftenhefte* (15)

Tonkassetten/Schallplatten

CD

Videokassetten

Medienkombinationen, Dias u.a.

AV-Medien* (10) (16)

CD-ROM, EDV-Disketten

Bilder, Poster

Spiele

Andere Medien

Sonstige Medien* (11) (17)

Medien insgesamt (Pos. 9 + 10 + 11 bzw. Pos. 14 + 15 + 16 + 17)* (12) (18)

darunter (aus 12):
 Magazinbestand* (13)

ID-Nr.

Empfangene Austausch-/Blockbestände (in Medieneinheiten)* (19)	Verlichene Austausch-/Blockbestände (in Medieneinheiten)* (20)
--	--

Positiv erledigte Bestellungen im nehmenden (passiven) Leihverkehr	Positiv erledigte Bestellungen im gebenden (aktiven) Leihverkehr
--	--

Laufende Zeitungs- und Zeitschriftenabonnements am 31.12.* (21)

Zugang* (22) Abgang* (23)

IV. FINANZEN (im Berichtsjahr)

Angaben in vollen DM

Laufende Ausgaben insgesamt*	(24)	<input type="text"/>
davon:		
Ausgaben für Erwerbung* (einschl. Einband)	(25)	<input type="text"/>
Ausgaben für Personal*	(26)	<input type="text"/>
Sonstige laufende Ausgaben*	(27)	<input type="text"/>

Laufende Mittel von dem/den Unterhaltsträger/n* (28)

Fremdmittel:		Bistums-/Landeskirchenmittel	
Bundesmittel	<input type="text"/>		<input type="text"/>
Landesmittel	<input type="text"/>	Sonst. Körperschaft	<input type="text"/>
Kreismittel	<input type="text"/>	Eigene Einnahmen	<input type="text"/>

Investitionen* (29)

V. PERSONAL

Personalkapazität lt. Stellenplan:

Stellen insgesamt am 31.12. (ohne ABM-Stellen)*	(30)	<input type="text"/>
darunter: Gebäudebezogene Stellen*	(31)	<input type="text"/>
Besetzte Stellen insgesamt (von Pos. 30) am 31.12. (ohne ABM-Stellen)*	(32)	<input type="text"/>
darunter mit Diplom-Bibliothekaren und Bibliothekaren im höheren Dienst*	(33)	<input type="text"/>
darunter mit Bibliotheksassistenten*	(34)	<input type="text"/>

Personalkapazität außerhalb des Stellenplans der Bibliothek:

Personen insgesamt (im Berichtsjahr)*	(35)	<input type="text"/>
darunter:		
Personen in ABM-Tätigkeit*	(36)	<input type="text"/>
Nebenamtlich tätige Personen*	(37)	<input type="text"/>
Ehrenamtlich tätige Personen*	(38)	<input type="text"/>
Arbeitsstunden (von Pos. 35) insgesamt im Berichtsjahr*	(39)	<input type="text"/>

Nebenamtlich geleistete Arbeitsstunden

Ehrenamtlich geleistete Arbeitsstunden

Technische Ausstattung: EDV-System/Typ:

Benutzer-PC	<input type="checkbox"/>	PC (verwaltungsintern)	<input type="checkbox"/>
CD-ROM-Laufwerke	<input type="checkbox"/>	Teilnahme am Verbundnetz	<input type="checkbox"/>
T-Online, Internet	<input type="checkbox"/>	Microfiche-Lesegerät	<input type="checkbox"/>
Abhörmöglichkeit	<input type="checkbox"/>	Kopiergerät für Benutzer	<input type="checkbox"/>

DEUTSCHE BIBLIOTHEKSSTATISTIK (DBS) 19

--	--

Bibliotheksstempel

Identifikations-Nr.
(bei Systemen:
Nr. der Hauptstelle)

--	--	--	--	--

Zusatzfragebogen - Ressourcen -

Z	0	2	1
---	---	---	---

Alle Angaben für Hauptstelle und Zweigstellen sind zu addieren!

I. FINANZIERUNG FÜR DEN LAUFENDEN BETRIEB im Berichtsjahr

Angaben in vollen DM

- Finanzierungsquellen -

Mittel von dem/den Unterhaltsträger/n (Angaben identisch mit: Grundfragebogen, Abschn. IV, Pos. 28)	(1)										
Fremdmittel	(2)										
darunter:											
Bundesmittel	(3)										
Landesmittel	(4)										
Kreismitel	(5)										
Bistums-/Landeskirchenmittel	(6)										
Selbst erwirtschaftete Mittel insgesamt	(7)										
darunter:											
Ausleihgebühren	(8)										
Versäumnis- und Mahngebühren, Mediensersatz	(9)										
Einnahmen aus ausgesonderten Medien	(10)										
Einnahmen aus anderen Leistungen	(11)										
Spenden, Sponsorengelder	(12)										

- Aufwandsstruktur -

Angaben in vollen DM

Laufende Ausgaben insgesamt (Angaben identisch mit: Grundfragebogen, Abschn. IV, Pos. 24)	(13)										
darunter für:											
Medien einschl. Einband, Zeitungs-/Zeitschriftenabonnements	(14)										
Zeitungs- und Zeitschriftenabonnements	(15)										
Einband	(16)										
Personal	(17)										
Räume (Mieten, Reinigung, Bewirtschaftung u.ä.)	(18)										
EDV-Zwecke	(19)										
Werbung, Veranstaltungen	(20)										
Ansatz kalkulatorischer Kosten (Zinsen, Abschreibungen u.ä.)	(21)										

II. PERSONAL

Besetzte Stellen insgesamt am 31.12. (ohne ABM-Stellen) (Anzahl) (Angaben identisch mit Grundfragebogen, Abschn. V, Pos. 32)	(22)										
Beschäftigte <u>Personen</u> (auf Stellen lt. Stellenplan) am 31.12. (ohne Beschäftigte für gebäudebezogene Arbeiten) (Aufgliederung von Grundfragebogen, Abschn. V, Pos. 32)	(23)										
darunter: Teilzeitbeschäftigte (Personen)	(24)										

